

KLIMACAMP NÜRNBERG



Pressemitteilung

28.06.2021

Bürger:innen demonstrieren seit 300 Tagen für radikale Klimapolitik der Stadt

Das Klimacamp, die längste politische Versammlung in der Geschichte Nürnbergs, besteht am 29.06.2021 seit 300 Tagen und wird aufgrund der unzureichenden Klimapolitik der Stadt verlängert werden. Schade. Obwohl sich auf dem Sebalder Platz in Blickweite zum Rathaus Tag und Nacht besorgte Bürger:innen versammeln, um die Klimaschutz-Versprechen der Stadtregierung einzufordern, gibt es seitens der Stadt noch immer keine sichtbaren ernstzunehmenden Ambitionen, die Interessen der Klimacamper:innen wirklich ernst zu nehmen und die Prioritäten zu überprüfen. Daher wird das Klimacamp bis zum 31.08.2021 von Florian Hienle (22), Hotelkaufmann und Inge Hassold (73), Rentnerin verlängert.

Am 24.07.2019 hat sich der Nürnberger Stadtrat zur Einhaltung des 1,5-Grad-Ziels bekannt. Im Zuge dessen wurde ein Klimaschutzfahrplan verabschiedet, welcher nicht mal für die Einhaltung des 2-Grad-Ziels ausreichen würde - doch selbst dafür fehlen die Massnahmen. Um die offenen Fragen nach der Umsetzungslücke und der fehlenden Lenkungswirkung zu klären, wurden wöchentlich Politiker:innen aus dem Stadtrat zum Gespräch ins Klimacamp eingeladen. „Leider habe ich bisher partei-übergreifend nur desillusionierte Stadträt:innen erlebt, die alle auf die Schwierigkeiten und Komplexität beim Klimaschutz hinweisen“, berichtet Florian Hienle, der die

Politiker:innen-Gespräche häufig moderiert. Klimaschutz müsse oberste Priorität in allen politischen Entscheidungsprozessen genießen. Wirtschaftliche und individuelle Interessen müssten zweitrangig behandelt werden, so Hienle.

Um die rapide steigende Erderwärmung einzudämmen und die damit verbundene Klima-Katastrophe zu verhindern, sind laut Welt-Klimarat (IPCC) radikale Maßnahmen in diesem Jahrzehnt nötig. Nur durch eine Weiterentwicklung der Gesellschaft und des politischen Systems hin zu einer ökologischen und sozialen Lebens- und Denkweise, kann eine lebenswerte Zukunft auf der Erde gesichert werden. Das Klimacamp Nürnberg wird weiterhin für eine verantwortungsvolle, echte Klimapolitik seitens der Stadt einfordern und dafür demonstrieren, damit Nürnberg seinen gerechten Beitrag zur Einhaltung des 1,5 Grad-Ziels leisten wird. „Wir bleiben, bis ihr handelt“ ist das Motto der Bewegung. Echtes Handeln der Politik scheint momentan nicht in Sicht, oder?

Mehr Informationen zum Klimacamp Nürnberg finden Sie unter:

- Website: www.klimacamp-nuernberg.de
- Facebook und Instagram: /klimacamp.nbg
- Twitter: /klimacampN

Eine Pressmappe mit allgemeinen Bildern und Logo können Sie hier herunterladen:

[Pressemappe \(Bilder/Logo\)](#)

Fragen beantwortet gerne:

Erik Stenzel, Pressesprecher, Tel: 0176 66874192, Mail: presse@klimacamp-nuernberg.de